



vöcklabrucker

rathauskurier

berichte und informationen der stadtgemeinde



kultur

personelles

jugend

umwelt

gesundheit

soziales

wirtschaft

bauen

termine

stadtleben

familie

Ihre VertreterInnen

Bürgermeister Mag. Herbert BRUNSTEINER
Sprechtag nach telefonischer Voranmeldung:
Tel. 760-214 oder 760-226, Rathaus, 1. OG, Zimmer 2,
buergermeister@voecklabruck.at

Bei allen nachfolgenden Referenten / Referentinnen
Sprechtag nur nach telefonischer Vereinbarung!

Kultur | Jugend | Personal

Vizebürgermeister Mag. Christoph RILL
Tel. 0664 2040355 | christoph.rill@aon.at

Tiefbau | Raumplanung

Vizebürgermeister Hubert MAYER
Tel. 0664 804743470 | h.mayer@asak.at

Finanzen | Soziales | Senioren

Stadträtin Dr. Elisabeth KÖLBLINGER
Tel. 0664 2465145 | eke@wt-koelblinger.com

Recht | Grund | Sicherheit | Wohnung

Stadtrat Dr. Martin GSCHWANDTNER
Tel. 702-500 oder 0664 8298421 | dr.mg@utanet.at

Wirtschaft

Stadtrat Mag. Maximilian LÖTSCH
Tel. 23420 | E-Mail: loetsch@aon.at

Familie | Kindergärten | Spielplätze

Stadtrat Alois SCHRATTENECKER
Tel. 0664 75016750 | a.schratti@drei.at

Umwelt | Mobilität

Stadtrat Mag. Stefan HINDINGER
Tel. 22154 oder 0664 8317467
s.hindinger@voecklabruck.org

Hochbau

Stadtrat Günther KROUPA
Tel. 0676 4324045 | kroupa@asak.at

Sport | Schule

Gemeinderat Herbert THEIL
Tel. 0676 6553914 | E-Mail: h.t@asak.at

Gesundheit

Gemeinderätin Mag. (FH) Margit HOLLERWEGER
Tel. 0660 1282101 | margit.hollerweger@aon.at

Prüfung

Gemeinderat Roland PRÖLL-BACHINGER
Tel. 0676 9485288 | roland-proell4840@yahoo.de

Im Rathaus

Amtsdirektion

Stadtamtsdirektor Mag. Karl PÖLL
Leiter des Stadtamtes und der Finanzverwaltung
Tel. 760-225 | karl.poell@voecklabruck.at

Allgemeine Verwaltung

Peter STIEB
Leiter der Allg. Verwaltung und stellvertretender Leiter des Stadtamtes
Tel. 760-215 | peter.stieb@voecklabruck.at

Johann FALLY
Leiter der Personalabteilung und des Standesamtes
Tel. 760-303 | johann.fally@voecklabruck.at

Ing. Alexander SCHMID
Leiter der Kulturabteilung
Kulturangelegenheiten, Galerie; Sport, Jugend
Tel. 760-217 | alexander.schmid@voecklabruck.at

Elfriede WIMMER
Sozial- und Wohnungsangelegenheiten
Tel. 760-220 | elfriede.wimmer@voecklabruck.at

Gerald KLEMENT
Leiter der Städt. Sicherheitswache
Tel. 760-133 | gerald.klement@voecklabruck.at

Heinz ORTNER
Leiter des Bürgerservice
Tel. 760-244 | heinz.ortner@voecklabruck.at

Finanzverwaltung

Reinold MAYR
stellv. Leiter der Finanzverwaltung
Abgabewesen und Vollstreckung
Tel. 760-256 | reinold.mayr@voecklabruck.at

Bauverwaltung

Ing. Karl DOPPLER
Leiter der Bauverwaltung
Tel. 760-231 | karl.doppler@voecklabruck.at

Ing. Christian WIMMERSBERGER
Leiter - Hochbau und Raumplanung
Tel. 760-240 | christian.wimmersberger@voecklabruck.at

Ing. Herbert TILL
Leiter - Tiefbau
Tel. 760-235 | herbert.till@voecklabruck.at

Peter KRAUSHAAR
Umweltabteilung
Tel. 760-333 | peter.kraushaar@voecklabruck.at

Heinz HIPTMAIR
Wassermeister
Mobiltelefon 0676 4133200
heinz.hiptmair@voecklabruck.at

Seniorenheim

Ing. Klaus Aigenbauer
Leiter des Seniorenheimes
Tel. 27922 | aigenbauer@seniorenheim.asak.at



Erziehung und Ausbildung - Fundament unserer Gesellschaft

Liebe Vöcklabruckerin,
lieber Vöcklabrucker,

Familie, Erziehung und Bildung werden in Vöcklabruck groß geschrieben. Bereits im Kindernebst bemühen sich qualifizierte Mitarbeiterinnen um 36 Kinder im Alter bis zu 3 Jahren. Für viele Mütter und Väter ist dies eine wertvolle Hilfe. Die Kosten, die wir zusätzlich zu den Elternbeiträgen übernehmen, liegen jährlich bei etwa € 92.000,--.

Ab dem 3. Lebensjahr können alle Vöcklabrucker Kinder, wenn sie rechtzeitig angemeldet wurden, einen unserer fünf Kindergärten besuchen. In 16 Gruppen werden derzeit 335 Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren von engagierten Pädagoginnen nach unterschiedlichen pädagogischen Prinzipien betreut. Integration und Spracherwerb, Sport und das Miteinander von Kindern unterschiedlichster Fähigkeiten wird gefördert. So profitieren alle voneinander.

Im Durchschnitt kostet das der Stadt Vöcklabruck jährlich € 1.340,-- Euro pro Kind, also in Summe Euro € 450.000,-- pro Jahr. Entsprechend unserer Einstellung, dass eine gute Erziehung und Ausbildung unserer Kinder ein wesentliches Fundament unserer Gesellschaft darstellt, halten wir diese Ausgaben für notwendig und gerechtfertigt.

In unseren Volksschulen ergeben unterschiedliche pädagogische Zugänge ein breites Spektrum an Ausbildung. Am Nachmittag wird der Unterricht durch die Hortpädagoginnen, die mit insgesamt 91 Kindern arbeiten, ergänzt. Bei meinen Besuchen in den Kindergärten und im Hort, kann ich immer wieder feststellen, mit welcher Freude und mit welchem Spaß Kinder und Pädagoginnen am Werk sind. Selbst in den Hauptschulen gibt es neben dem Unterricht eine Nachmittagsbetreuung, die vor allem auch, wie in den Volksschulen, für all jene notwendig ist, deren Mütter und/oder Väter einer Arbeit nachgehen müssen und sich deshalb in dieser Zeit nicht ihren Kindern widmen können.

Wir unterstützen Familien in allen Belangen, weil wir davon überzeugt sind, dass die Familie das kleinste und wichtigste Element unserer Gesellschaft darstellt. Die Stadt liefert die Infrastruktur und die finanzielle Basis, das Allerwichtigste sind aber in allen Bereichen die Menschen, die dahinter stehen und mit den Kindern arbeiten. Diesen danke ich ganz besonders. Dies gilt natürlich auch für alle weiterführenden Schulen, von denen viele bis zur Matura führen. In der HTL und in der Handelsakademie sind sogar Studien im Fernstudium möglich. Damit können wir uns alle über ein breit gefächertes Angebot im Bildungsbereich freuen.

Ich hoffe, Sie freuen sich alle mit mir, und verbleibe

herzlichst

IHR

Öffentlicher Parkplatz beim Bahnhof

Die Parksituation am und um das Bahnhofsgelände spitzt sich immer mehr zu.

Vertreter der ÖBB sprachen bei Bürgermeister Mag. Herbert Brunsteiner vor und teilten mit, dass aufgrund einer Überprüfung durch das Verkehrsarbeitsinspektorat des Bundesministeriums verschiedene Gegebenheiten am Bahnhof Vöcklabruck geändert werden müssen.

Um der Behördenvorschrift zu entsprechen, muss in baldiger Zukunft der Parkplatzbereich vom Ladebereich der ÖBB baulich und dauerhaft getrennt werden. Daher ist die Verwendung dieser Fläche als Parkplatz künftig nicht mehr möglich.

Über Druck der ÖBB wurde im Gemeinderat am 24. Oktober 2011 der einstimmige Beschluss gefasst, am östlichen Ende des Frachtenbahnhofgebäudes eine bauliche Trennung und die Übernahme der Erhaltung und Betreuung des Parkplatzes vertraglich zur Kenntnis zu nehmen, sodass zwischen dieser Absperrung und dem Bahnhofgebäude insgesamt 67 PKW abgestellt werden können. 40 Stellplätze gehen verloren.

Um den Vorschriften des Verkehrsarbeitsinspektorates zeitgerecht zu entsprechen, ist eine rasche Vorgehensweise erforderlich, wobei als Fertigstellungsfrist der 16. Dezember 2011 behördlich festgelegt wurde.



Eine bauliche Trennung zwischen Parkplatz und Ladebereich der ÖBB wird in Kürze erfolgen.

Veräußerung einer Teilfläche des alten Krankenhausareals

In der Gemeinderatsitzung am 24. Oktober 2011 wurde der Beschluss gefasst, dem Verkauf des Grundstückes 55/1, einer Teilfläche des alten Landeskrankenhausareals entlang der Schubertstraße, an die Innviertler Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft zuzustimmen. Der Kaufpreis beträgt € 1.764.180. Eine Bebauung ist in den nächsten beiden Jahren nicht geplant.

Stadtpolizei

Die Vöcklabrucker Stadtpolizei ist mit sieben Beamten im Einsatz. Neu im Team ist Gruppeninspektor Ernst Großberger. Er wechselte von der Bundespolizei zur Stadtpolizei und ist für allgemeine Exekutivaufgaben, Eigentum-, Sucht- und Gewaltprävention, sowie Verkehrserziehung zuständig.



Das 7-köpfige Team der Stadtpolizei (Irene Hinterlechner, Norbert Ferringer, Bernhard Weissenbacher, Franz Mitzka, Gerald Klement, Ernst Großberger und Christian Hawelka).

Öffentliches WC im Schwibbogen

Seit wenigen Tagen ist die neue öffentliche Toilette im Schwibbogen in Betrieb.

Die Automatik-Toilette „TRIAX“ besteht aus einem einzigen, rollstuhlgerechten Raum. Die Räumlichkeit ist vollautomatisch mit einem Reinigungs- und Desinfektionsmechanismus und einem Handwaschbecken mit Händetrockner, automatischen Papierspender und einem Spiegel aus rostfreiem Edelstahl ausgestattet.

Die Benutzung der Toilette ist rund um die Uhr möglich und auf maximal 15 Minuten festgelegt. Die Kosten pro WC-Benützung betragen 50 Cent.

Ebenfalls erneuert wurde der Wickelraum mit Wasch- und Wickeltisch. Dieser Raum ist von 8.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Die Gesamtkosten der neuen WC-Anlage belaufen sich auf € 46.456,80,--.



Bürgermeister Mag. Herbert Brunsteiner testete die neue Toilette als Erster.

Städtepartnertreffen in Hauzenberg

Ende September hat sich Vöcklabruck mit seinen Partnerstädten Hauzenberg, Krumau und Slovenj Gradec in Hauzenberg (Bayern) getroffen.

In vielen kulturellen und sportlichen Bereichen konnte sich die Vöcklabrucker Delegation mit Vizebürgermeister Mag. Christoph Rill an der Spitze präsentieren.

Im Mittelpunkt stand heuer eine gemeinsame historische Handwerksausstellung, bei der die Vöcklabrucker das Bäckerhandwerk und einige Zunftzeichen aus dem Heimathaus vorstellen konnten.



Die Vöcklabrucker Delegation beim Städtepartnertreffen in Hauzenberg.

Schülersausstellung 2011

Bereits zum 7. Mal stellten die Schüler der höheren Schulen Vöcklabrucks im Rahmen der Schülersausstellung ihr Kunstwerke vor.

Zahlreiche Besucher und vor allem viele Schülerinnen und Schüler kamen in die Stadtgalerie Lebzelterhaus, um die Werkschau „Bilanz Elf“ zu bewundern.

Der Querschnitt zeigt besondere Arbeiten des vergangenen Schuljahres.



Jugendreferent Vizebürgermeister Mag. Christoph Rill mit Sponsoren und den prämierten jungen Künstlerinnen.

Seniorentag der Stadt Vöcklabruck

Mehr als 300 Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung von Bürgermeister Mag. Herbert Brunsteiner zum Seniorentag der Stadt Vöcklabruck.

In Vertretung des Bürgermeisters informierte Vizebürgermeister Mag. Christoph Rill über verschiedene Entwicklungen in der Bezirksstadt und ehrte Frau Marianne Fohler mit 97 Jahren und Herrn Alfred Weinzinger mit 94 Jahren als älteste Gäste.

Drei Blechbläser der Landesmusikschule unter der Leitung von Johannes Hartl und ein Ensemble der Stadtmusik sorgten für die musikalische Unterhaltung.



Gute Unterhaltung beim Seniorentag im Vöcklabrucker Stadtsaal

Ehrung für ausgeschiedene Kommandomitglieder

Im Rahmen einer kleinen Feier überreichte Bürgermeister Mag. Herbert Brunsteiner im Beisein von weiteren Fraktionsvertretern und Feuerwehrkommandant Dr. Martin Gschwandtner den beiden ausgeschiedenen Kommandanten-Stellvertretern Gerald Reitinger und Bodo Berghahn für ihre Verdienste um die Freiwillige Feuerwehr und die Stadt Vöcklabruck das Ehrenzeichen in Bronze.



Erich Gschwendtner, Kommandant Dr. Martin Gschwandtner, Bodo Berghahn, Bürgermeister Mag. Herbert Brunsteiner, Gerald Reitinger und StR Alois Schrattecker

Tag der Bewegung machte großen Spaß

Kinder und Jugendliche der Stadt Vöcklabruck hatten am Samstag, den 22. Oktober 2011 die Möglichkeit,



Aikido - die sanfte Form der Selbstverteidigung - begeisterte die Jugendlichen.

unterschiedlichste Sportarten unter fachkundiger Anleitung kostenlos auszuprobieren. Auch für Eltern gab es wieder die Möglichkeit, sich in der einen oder anderen Sportart fachmännisch betreuen zu lassen.

Dank des Engagements der Vöcklabrucker Sportvereine und der Gesunden Gemeinde wurden Sportarten wie Schwimmen, Basketball, Handball, Karate, Aikido, Turnen, (Eis-)Hockey, Klettern, Tennis, u.a.m. zum Erlebnis für viele Vöcklabrucker Kinder. Für die Pausenverpflegung sorgten Snacks vom Einkaufszentrum Varena.

Im Anschluss an die Veranstaltung wurden im Delta Sportpark noch

tolle Preise unter allen Teilnehmern verlost, zum Beispiel Trainerstunden vom Tennisclub Vöcklabruck oder ein Tanzkurs von der Expression dance company. Ein Kletterkurs aus dem aktuellen Programm und der Hauptpreis, eine Privatkletterstunde mit Landesmeister Peter Schwamberger, wurden vom Delta Sportpark zur Verfügung gestellt.

Diese Veranstaltung soll Spaß und Freude an der Bewegung fördern und ist im kommenden Jahr schon wieder fix geplant.

Für alle die sich gerne bewegen, ob Groß oder Klein, bietet der Delta Sportpark die neue Trendsportart



Sportreferent Herbert Theil mit „Handballern“ und Maskottchen.

Zumba an. Tägliche Stunden zur freien Wahl. Nähere Infos unter www.deltasportpark.at



Veranstalter und Vereinsverantwortliche im Kreise der Aktiven.

Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde

Mentaltraining - positives Denken

Ein Workshop, in dem folgende Inhalte vermittelt werden: Erfolgreich leben durch positives Denken - Richtige Selbstbeeinflussung - Stärkung des Immunsystems - Erfolgsmeditationen

Vortragender: Ing. Günther Tuppinger

Ort: Rathaus Vöcklabruck

Datum: 18. November 2011

Uhrzeit: 13.30 bis ca. 18.00 Uhr

Kosten: € 35,-

Anmeldung: Gesunde Gemeinde, Mag. Irene Kellermayr, TelNr.: 07672/760-271

Brotbackkurs

Sauerteigbrot ist gesund, stabilisiert den Darm und kann ihn wieder ins Gleichgewicht bringen. Wie man Sauerteigbrot und Hefebrot leicht herstellt, lässt sich in diesem Kurs erlernen. Außerdem wird auch Pfefferkuchen und Lebkuchen gebacken. Gefäße zum Einpacken von Kostproben sind mitzubringen.

Vortragende: Mag. Astrid Ablinger

Ort: Hauptschule, Schererstraße 6, Schulküche

Datum: 24. November 2011

Uhrzeit: 18.00 bis 21.00 Uhr

Kosten: € 10,-

Anmeldung: Gesunde Gemeinde, Mag. Irene Kellermayr, Tel.-Nr.: 07672/760-271, bis spätestens 18.11.2011

Eltern und Kind in Balance

Mit Hilfe eines körperorientierten Zugangs wird in der Kinesiologie der Energiefluss im Körper wieder in eine Grundbalance gebracht - was sich positiv auf das Wohlbefinden von Eltern und Kind auswirkt. In diesem Vortrag werden auch einfache Übungen für zu Hause gezeigt.

Vortragende: Mag. Sabine Terkl

Ort: Rathaus Vöcklabruck

Datum: 30. November 2011

Uhrzeit: 19.30 Uhr

Eintritt frei

Volksschule 1 Vöcklabruck – mit Freude für das Leben lernen!

Die Volksschule 1 Vöcklabruck ist eine Schule, an der Kinder mit Freude für die Zukunft lernen.

177 Schüler werden derzeit in der Volksschule 1 in 9 Klassen unterrichtet. Die Kinder wohnen im Stadtbereich nördlich der Bundesstraße 1. Die 10. Klasse ist die Heilstättenklasse im LKH Vöcklabruck, wo eine Lehrerin der VS1 alle Kinder, die gesund genug sind, von der 1. Schulstufe bis zur 9. Schulstufe unterrichtet. Insgesamt unterrichten an der Schule 20 Lehrerinnen und Lehrer.

Vielfalt mit Nachhaltigkeit

Wie ein roter Faden ziehen sich Schwerpunkte durch das Schulangebot.

Englisch

An der Schule wird verstärktes Augenmerk auf Sprachkompetenz gelegt. Schüler mit Englischschwerpunkt werden pro Woche in 2,5 Einheiten Englisch unterrichtet. Der Englischschwerpunkt an der VS 1 Vöcklabruck erreicht bei den Erziehungsberechtigten in den Umfragewerten sehr hohen Zuspruch.

Zugang zu modernen Technologien

Auch IT-Kenntnisse sind in der modernen Welt unverzichtbar. Unverbindliche Übungen für das Schreiben und das Arbeiten auf dem Computer werden angeboten. Es gibt einen eigenen Computerraum in der Schule und zusätzlich in jeder Klasse zwei Computer zur intensiven Nutzung.

Lesen

Lesen ist die Basis für alle anderen Lehrfächer. Vielfältige Möglichkeiten zum Lesen bieten

- die schuleigene Bücherei mit 1500 Büchern zum Ausleihen und einem großen Angebot an Lernspielen
- Buchausstellungen, Dichterlesungen und Lesenächte
- das Projekt „Lesespaßtrainer“ in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek. Auch Kinder mit Lesedefiziten haben Spaß am Lesen.

Körperliche, mentale und psychosoziale Gesundheit

Auf körperliche Ertüchtigung, mentale Stärke, gesunde Ernährung und soziale Kompetenz wird großer Wert gelegt. Intensives Schwimmtraining erfahren die Schüler unserer Schule wöchentlich im Hallenbad Vöcklabruck.

In den letzten beiden Jahren wurde die VS 1 zwei mal Landessieger im Schwimmen und einmal Bezirksieger im Fußball.

Das Selbstbewusstsein, den Eigenwert und die soziale Kompetenz der Schülerinnen und Schüler stärken folgende Projekte an der Volksschule 1:

- „Eigenständig werden“
- „Mein Körper gehört mir“
- „Die große Nein-Tonne“
- „Schutzkiste“
- „Friedensstifter“
- „SuSA“ – Schule und Sozialarbeit

Kreativität

Die Schule wurde im letzten Schuljahr von Schülern und den Künstlerinnen Heidi Deringer und Sille Walter aus dem Hausruckviertler Künstlerkreis verschönert; z.B. mit einem Mosaik mit verschiedenen Motiven aus Vöcklabruck.

Fördern und Fordern

Das Angebot an Unterrichtsformen, die auf unterschiedliche Lerngeschwindigkeiten und Begabungen Rücksicht nehmen, ist sehr groß. Dazu gehören

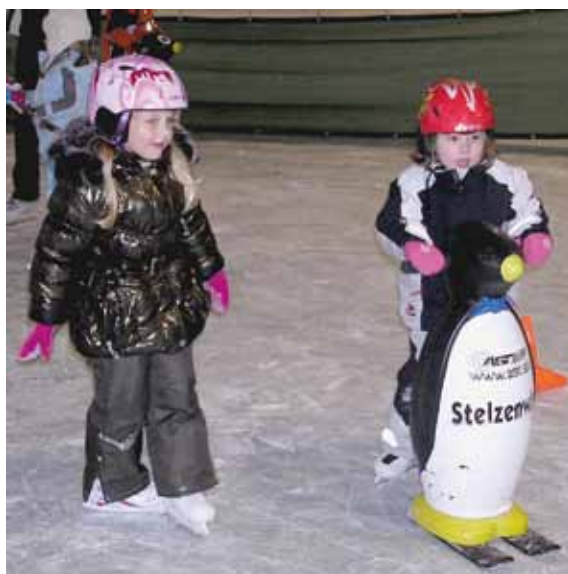
- Offenes Lernen
- Plan-, Frei-, Partner-, Gruppenarbeit, Stationenbetrieb, Montessoripädagogik
- Individuelle Arbeitsaufgaben
- Förderunterricht, um Schwächen zu beseitigen
- Sprachförderkurse
- Angebote für überdurchschnittlich Begabte, um Stärken auszubauen

Dir. Helga Kampf: „Ziel unserer Schule ist es, Allgemeinbildung, Eigenständigkeit und soziale Kompetenz zu vermitteln.“



Start in die Eislaufsaison

Seit 5. November 2011 heißt es wieder „Eis frei“ in der REVA-Halle Vöcklabruck. Neu in dieser Saison ist das „Eltern-Kind-Fitness-Kombiticket“. In Kooperation mit dem Delta Sportpark wird dafür gesorgt, dass Familien in Vöcklabruck noch mehr Spaß haben und gleichzeitig sparen. Während die Eltern im Fitnesszentrum aktiv sind oder klettern, können ihre Kinder um 20% ermäßigt in der REVA-Halle eislaufen gehen oder die Eisdisco besuchen. Die vergünstigten Tickets sind im Delta Sportpark zu erwerben. Aktuelle Infos unter www.revahalle.at



Viel Spaß für die Kleinen in der REVA-Eishalle.

Apothekenruf 1455

Seit Jänner 2011 bieten die Apotheken in Österreich eine neue Servicenummer an. Unter der Kurznummer 1455 erhält jeder Anrufer rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.



Der Apothekenruf ist rund um die Uhr, 24 Stunden, 365 Tage lang erreichbar. Blinde und sehbehinderte Menschen haben dadurch einen neuen Zugang zu Arzneimittelinformationen.

Sie erhalten direkt vom Apotheker über den Apothekenruf kompetente Antworten auf pharmazeutische Fragen.

BAUEN

Bezirkssporthalle „neu“

Seit kurzem ist die sanierte Bezirkssporthalle Vöcklabruck wieder in Betrieb. Mit Mitteln des Bundes, des Landes OÖ und der Stadt wurden der Hallenboden, die Markierungen und die Prallwände auf den neuesten Stand der Sporttechnik gebracht. Verbessert worden sind weiters die Gerätschaften, die Tore und der Freiplatz hinter der Halle. Die Gesamtkosten der Sanierung betragen € 1,5 Mio. inkl. Außenanlagen, der Beitrag der Stadt liegt bei € 206.000.



Die Handballer bespielten den neuen Hallenboden als Erste und waren begeistert.

Laufbahnsanierung Stadion

Die beschädigten Belagsstellen wurden durch die Strabag notdürftig ausgebessert und eine neue Linierung durchgeführt. In den Wintermonaten ist derzeit kein Betrieb auf der Laufbahn möglich.



Die Laufbahn wird auch von den kleinsten Athleten mit großer Begeisterung benützt.

Nach einem Stadtratbeschluss am 17. Oktober 2011 wurde nun der Förderantrag zur Sanierung beim Land eingereicht.

Information zum richtigen Lüften

Für ein gesundes Raumklima ist regelmäßiges Lüften äußerst wichtig.

Regeln für bedarfsorientiertes Lüften:

- Raumweise lüften
- Gekippte Fenster führen meist zu überhöhten Luftwechselraten. Die dauernde Kippstellung ist nur von Mai bis September sinnvoll. Im Winterhalbjahr sollten Fenster am besten kurz und weit geöffnet werden (sogenannte „Stoßlüftung“ und wo möglich Querlüftung).
- Da bei der empfehlenswerten „Stoßlüftung“ der Luftaustausch sehr rasch erfolgt, ist diese Lüftungsart im Winter nur dann energiesparend, wenn das Fenster kurz geöffnet wird (etwa 5 Minuten).
- Die Dauer des Fensteröffnens an das Außenklima (Kälte, Wind) anpassen. Faustregel: je kälter draußen, desto kürzer lüften.

Alte Gärtnerei wird Übungsgelände für die Freiwillige Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr leidet seit Jahren unter Platzmangel. Aus diesem Grund wurde das Areal der „Alten Gärtnerei“ der Freiwilligen Feuerwehr Vöcklabruck von der Stadtgemeinde für Übungszwecke zur Verfügung gestellt.

Unter Mithilfe des Bauhofes erfolgen seit Oktober die nötigen Umbauarbeiten. Das Grundstück eignet sich wegen seiner Größe besonders gut für die Ausbildung.

Es können verschiedenste Einsatzszenarien geübt werden. Der angrenzende Mühlbach stellt eine perfekte Ergänzung zum Übungsgelände dar. Sowohl die Jugendgruppe als auch die Bewerbungsgruppe werden künftig das



Die Feuerwehrmannschaften nutzen das neue Trainingsgelände für Übungszwecke und Wettkampfvorbereitung.

Grundstück nutzen, um für Bewerbe zu trainieren.

Heilpädagogischer Hort in der Pestalozzischule

In Kooperation mit der Stadtgemeinde Vöcklabruck startete die Lebenshilfe OÖ. ein neues Projekt der Kinderbetreuung. Seit Schulbeginn ist in der Pestalozzi-Schule ein heilpädagogischer Hort für 9- bis 16-jährige Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigung in Betrieb.

Träger dieser neuen Einrichtung ist die Lebenshilfe OÖ. Auf der Grundlage des OÖ. Kinderbetreuungsgesetzes wird sie vom Land OÖ. finanziert.



Der Heilpädagogische Hort in den neugestalteten Räumlichkeiten.

AUSSTELLUNG
Die Vielfalt der Krippen



Durch Bürgermeister Mag. Herbert Brunsteiner und mit musikalischer Umrahmung wird die Krippenausstellung am Freitag, 2. Dezember 2011 um 16.00 Uhr eröffnet.

Heimathaus Vöcklabruck, Hinterstadt 18

3. – 18. Dezember 2011
von 10.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

Auf zahlreichen Besuch freuen wir uns.

Kontaktperson für Gruppenanmeldung: Kora, Rosemarie Landl, Tel: 0664 3070083
Heimathaus Vöcklabruck Tel: 0676 84106699

Integration ist gestaltbar

Im März 2010 wurde in Vöcklabruck ein Arbeitskreis gebildet, mit dem Ziel, sich mit dem Zusammenleben der einheimischen und zugewanderten Bevölkerung näher zu beschäftigen.

Vier Mal haben die Vertreter aller politischen Parteien und auch andere Funktionsträger ihr Wissen, ihre Erfahrungen und ihren Gestaltungswillen bereits in diese Runde eingebracht, um den Integrationsprozess in Vöcklabruck aktiv

Gerade laufen die Vorbereitungen zur Gründung eines Stammtisches, bei dem „reden wir miteinander statt übereinander“ zentrales Motiv ist.

Es soll zu einem regelmäßigen Austausch zwischen den Vertretern der Migrantenvereine, Vertretern der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen, die nicht vereinsmäßig organisiert sind, und den verantwortlichen Vertretern der Stadt Vöcklabruck kommen.



Die Vertreterinnen und Vertreter des Integrations-Arbeitskreises

zu gestalten. In diesem Kreis wird sachliche und zukunftsorientierte Arbeit geleistet, die überparteilich getragen wird. Die Leitung des Arbeitskreises obliegt der Sozialstadträtin, Frau Dr. Elisabeth Kölblinger, moderiert und unterstützt wird die Runde durch eine Mitarbeiterin des Integrationsbüros der Volkshilfe in Vöcklabruck.

Das Aufeinanderzugehen, das Wahrnehmen der gegenseitigen Bedürfnisse und Erwartungen und der Austausch an Informationen sollen zu einem wechselseitigen Verständnis und zu einem verbesserten Miteinander führen. Selbstverständlich sind weitere Aktivitäten geplant und es

wird gerade an der Durchführung gearbeitet.

Mit diesem Thema leistet Vöcklabruck nachhaltige Arbeit und wirkt dort gestaltend, wo später Versäumnisse sichtbar und spürbar werden. Integration ist eben gestaltbar, wenn der Wille aller Beteiligten dazu vorhanden ist.

Blutspenderehrung des Roten Kreuzes

Die beiden Vöcklabrucker Andreas Gromow und Daniel Leitner, zwei verdiente Blutspender, wurden am 20. Oktober 2011 von Bezirkshauptmann Dr. Peter Salinger für die 25. Blutspende mit der bronzenen Verdienstmedaille ausgezeichnet.

Die Ehrung fand im Jugendrotkreuzhaus Litzlberg unter Beisein von Vizebürgermeister Mag. Christoph Rill und dem medizinischen Leiter der Blutzentrale Prim. Dr. Christian Gabriel statt.



Prim. Dr. Christian Gabriel, Andreas Gromow, Daniel Leitner, Vizebgm. Mag. Christoph Rill

Weihnachtsaktion 2011

Empfänger der Mindestsicherung bzw. Menschen unserer Stadt mit geringem Einkommen werden eingeladen, sich in der Zeit von 21. November bis 16. Dezember 2011 im Bürgerservice des Stadtamtes, Klosterstraße 9, für die Weihnachtsaktion zu melden.

Die Auszahlungsbeträge für die Weihnachtsaktion betragen pro Erwachsenem € 100,- und pro Kind € 50,-.

Informationen zum Heizkostenzuschuss gibt es ab Dezember 2011 ebenfalls im Bürgerservice.

Stammtisch für Pflegende Angehörige

Der Treffpunkt für pflegende Angehörige ist eine wohltuende Auszeit im Betreuungsalltag. Dort erhält man wertvolle Tipps für den Alltag mit Pflegebedürftigen.

Termine:

- 21. Dezember 2011, 19.00 - 21.00 Uhr: Weihnachtsfeier
- 18. Jänner 2012, 19.00 - 21.00 Uhr: Finanzielle Unterstützungen in der Pflege zu Hause

Sozialberatungsstelle informiert

Rat und Orientierung bei sozialen Fragen im Bezirk. Vermittlung, Beratung und Information für alle, die Hilfe und Unterstützung brauchen:

- Information und Zusammenarbeit mit allen regionalen und überregionalen Hilfsangeboten
- Unterstützung pflegender Angehöriger
- Hilfe und Abklärung in sozialen Notlagen sowie drohender Delogierung

Das alles bietet die Sozialberatungsstelle in Attnang-Puchheim, Mitterweg 61 - 63, 4800 Attnang, Tel.: 07674/63520, E-Mail: sbs.attnang@sozialberatung-vb.at

Österreichs renommierteste Klimaforscherin kommt nach Attnang-Puchheim

Ein großes Energie-Event mit Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb findet am 18. November 2011 um 17.00 Uhr im Technologizeentrum Attnang-Puchheim statt.



Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung auf Grund begrenzter Plätze jedoch unbedingt erbeten (E-Mail: office@tza.at, Tel.: 07674/206-90, Fax: 07674/206-99).

Bahnstore in Vöcklabruck eröffnet

Am 19. Oktober 2011 wurde am Vöcklabrucker Bahnhof der österreichweit sechste ÖBB BahnStore eröffnet. Im rund 40 Quadratmeter großen Store können neben Bahntickets auch Getränke, Coffee to go, Snacks und Wa-



LAbg. Anton Hüttmayr, Bgm. Mag. Herbert Brunsteiner, LAbg. Ulrike Schwarz, Landesrat Dr. Hermann Keplinger, ÖBB-Regionalmanager Dr. Paul Sonnleitner und LAbg. Hermann Krenn.

ren des täglichen Bedarfs, wie zum Beispiel Gebäck und Milchprodukte, gekauft werden. Im BahnStore ist Selbstbedienung, bezahlt werden die Einkäufe genau wie die Bahnkarten an der ÖBB-Personenkassa.

Der BahnStore Vöcklabruck ist Montag bis Freitag in der Zeit von 6.00 bis 11.20 Uhr und 12.20 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Radfahlerin des Jahres 2011

Anlässlich des Autofreien Tages wurde aus fünfzehn Radfahrern der Woche die Vöcklabruckerin Hermine Graef zur Radfahlerin des Jahres gewählt. Der Hauptpreis, ein modernes Fahrrad, wurde von Intersport XL zur Verfügung gestellt und für alle Teilnehmer gab es von der Gesunden Gemeinde eine Flasche Bio-Wein vom Weingut Moritz.



Die Radfahlerin des Jahres und die Radfahrer der Woche wurden von der Stadtgemeinde geehrt.

10 Radbotschafter in Vöcklabruck

Seit einigen Monaten läuft in Vöcklabruck in Kooperation mit dem Land die Beratungsinitiative Fahrrad in ÖÖ des Klimabündnisses.

Im letzten Workshop wurden mit den neu berufenen zehn Radbotschaftern (Mag. Elke Groß, Andrea Hauser, Veronika Muss, Mag. Dietmar Neururer, Dr. Frieda Reger, Dr. Martin Ruttenstock, Lois Sattleder, Mag. Gernot Sautner, Schwester Viatora und Peter Stieb) die Rahmenbedingungen für das Radfahren in Vöcklabruck diskutiert

Ziel der beteiligten Experten und der Radbotschafter, die alle das Fahrrad für den Weg in die Arbeit oder für sons-

tige Besorgungen verwenden, ist es, dass das Rad als Alltagsverkehrsmittel stärker etabliert wird.



Bürgermeister Mag. Herbert Brunsteiner und StR Mag. Stefan Hindinger mit den zehn Radbotschaftern sowie den Verantwortlichen des Landes ÖÖ und des Klimabündnisses

Energie- und Klimaschutzaktionsplan

Der Gemeinderat hat kürzlich die Erstellung eines Energie- und Klimaschutzaktionsplanes mit einer Auftragssumme von €65.800,- vergeben.

Ziel dieses Projektes ist die Reduktion des Energieverbrauches, Verbesserung der Energieeffizienz, Abwendung von fossilen Energieträgern und der verstärkte Einsatz erneuerbarer Energie. Auch die Bewusstseinsbildung zu

einer energiesparenden Lebensweise wird ein unabdingbares Ziel sein, um einen entsprechenden Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Das Konzept soll nachhaltig und in den nächsten 25 Jahren umsetzungsfähig sein. Die Projektarbeit beginnt unter Einbindung der Bevölkerung Anfang 2012 und wird nach zwei Jahren abgeschlossen.

Investitionen in Energieeinsparung und Klimaschutz bringen einen dreifachen Nutzen. Sie helfen - durch weniger Energieverbrauch - Geld sparen, schützen Umwelt und Klima und beleben die regionale Wirtschaft. Daher begrüße ich den einstimmigen Gemeinderatsbeschluss für den Start des Energie- und Klimaschutzaktionsplanes sehr!

Mag. Stefan Hindinger,
Umweltstadtrat



BRUNO JONAS Es geht weiter ...

Stadtsaal Vöcklabruck
Mittwoch, 7. Dezember 2011 | 19.30 Uhr

Bruno Jonas, 1952 in Bayern geboren, studierte Germanistik, Politologie, Philosophie und Theaterwissenschaften, ist umtriebiger Geist im Fernsehen und beim Film (Bruder Barnabas vom Nockherberg, Scheibenwischer, div. Serien), im Theater (sowohl als Schauspieler wie auch als Autor und Regisseur), im Radio (Radio Bremen), als Buchautor (zuletzt erschienen: Gebrauchsanweisung für das Oktoberfest) und natürlich als Kabarettist mit seinem mittlerweile 10. Solo-programm - es geht weiter ...



Foto: Ralf Wilschewski

MONSIEUR IBRAHIM UND DIE BLUMEN DES KORAN Schauspiel mit Ilja Richter, Irina Wrona, u.a.

Stadtsaal Vöcklabruck
Montag, 12. Dezember 2011 | 19.30 Uhr

Monsieur Ibrahim betreibt ein kleines Geschäft in der Pariser Rue Bleue, das zur täglichen Anlaufstelle des jungen Moses geworden ist. Aus den wenigen Sätzen, die Ibrahim und Moses anfangs wechseln, werden bald tiefsinnige Gespräche. Es ist eine Geschichte über die wesentlichen Erfahrungen im Leben: Freundschaft und Liebe sowie Abschied und Verlust.
Produktion: Theater im Rathaus Essen



Foto: Barbara von Hövel



Foto: Sepp Gallauer

WEINZETTL & RUDLE Ach du heilige ...

Stadtsaal Vöcklabruck
Mittwoch, 14. Dezember 2011 | 19.30 Uhr

Stille Nacht, Heilige Nacht. Leise rieselt der Schnee, still und starr ruht der See ... Monica Weinzettl und Gerold Rudle, Schauspieler und Kabarettisten, bringen Texte bekannter Autoren wie Ephraim Kishon oder Loriot, aber auch lustiges Treibgut aus dem Internet. Immer dreht es sich um Weihnachten, seine heiteren Auswüchse und die lustigsten Pannen, eigenartige Rituale und öffentliche Vorschriften dazu.

Das Land des Lächelns und *Candlelight-Dinner*

**DAS LAND DES LÄCHELNS
& CANDLELIGHT-DINNER**
Romantische Operette und 2-gängiges Menü ...

Stadtsaal Vöcklabruck | Stadtcafé Vöcklabruck
Freitag, 3. Februar 2012 | 19.30 Uhr

Eine besondere Geschenksidee! Besuch der Operette „Das Land des Lächelns“ von Franz Lehár im Stadtsaal Vöcklabruck und Candlelight-Dinner im Stadtcafé Vöcklabruck (zwei Menüs zur Auswahl).

- | | |
|--------------|---|
| 24.11.2011 | ■ Zweifel |
| 28.11.2011 | ■ Madame Butterfly |
| 2./3.12.2011 | ■ Kinderadvent |
| 7.12.2011 | ■ Bruno Jonas |
| 12.12.2011 | ■ Monsieur Ibrahim und die Blumen des Koran |
| 14.12.2011 | ■ Weinzettl & Rudle |
| 30.12.2011 | ■ Seniorenkonzert |
| 31.12.2011 | ■ Silvesterkonzert |



Karten erhältlich im
Tourismusbüro Vöcklabruck
Tel.: 07672/266 44
Infos: www.kuf.at

Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek - Informationen aus der Stadtbibliothek

Auch in diesem Jahr stand die Woche vor dem Nationalfeiertag ganz im Zeichen des Lesens und der Bibliotheken: In der Aktionswoche vom 17. bis 23. Oktober 2011 hieß es bereits zum sechsten Mal „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“.

Gemeinde- und Pfarrbibliotheken, Schulbibliotheken, Stadt- und Landesbibliotheken, Universitätsbibliotheken, sogar die Österreichische Nationalbibliothek beteiligten sich an dieser Aktion und rückten damit als Orte der Begegnung ins Bewusstsein der Öffentlichkeit.



Das Lesefrühstück war ein Genuss für Groß und Klein.

Auch die Stadtbibliothek Vöcklabruck hatte ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Einstim-



Das Mitmach-Theater mit Sandra Peham begeisterte die Kinder.

men konnte man sich am Montag, 17. Oktober bei einem Lese-Frühstück. Mit einer Tasse Kaffee, Gebäck, Butter und Marmelade und natürlich einem guten Buch oder einer Zeitschrift fing der Tag für die Leserinnen und Leser der Stadtbibliothek richtig entspannt an. Am Donnerstag, 20. Oktober, zeigte uns die Kinder- und Mentaltrainerin Sandra Peham, was ein „Mitmach-Theater“ ist. Am Programm stand das Märchen „Der Wolf und die sieben Geißlein“. Von den Requisiten bis zu den Kostümen wurde alles selbst gemacht und zum Schluss gab es natürlich eine Aufführung vor Publikum.

Am Freitag, 21. Oktober, wurde den ganzen Tag der Geburtstag vom kleinen Raben Socke gefeiert. Zu seinem 15. Geburtstag warteten jede Menge Spiele, Rätsel, Bastelideen und natürlich ein Geburtstagskuchen auf die Be-

sucher. Denn auch die Stadtbibliothek neu feiert in diesem Jahr ihr 10-jähriges Jubiläum. Nachschlag gab es dann noch am Dienstag, 25. Oktober, im Cafe Mayr. Bei einem Wine&Crime Spezial „Oberösterreich liest“ stellten Herbert Dutzler, Ernst Schmid und Erich Weidinger ihre aktuellen Kriminalromane vor, Beate Maxian moderierte den Abend und zwischendurch konnten Weine verkostet werden.

Außerdem gab es wieder die bekannte Bücherwalz. An der Bushaltestelle, im Kaffeehaus oder im Wartezimmer Ihres Arztes wurden Bücher ausgesetzt und warteten darauf, mitgenommen zu werden. Vielleicht stolpern auch Sie in den nächsten Wochen noch auf ein wieder freigelassenes Buch: lesen Sie es, setzen Sie es wieder aus und reden Sie darüber!

Termine zum Vormerken:

- **Donnerstag, 17. November 2011, 14.30 bis 16.00 Uhr:** Bilderbuchkino „Das kleine große Mädchen“ (Uri Orlev/Jacky Gleich) mit anschließendem Basteln von Messlatten.
- **Freitag, 18. November 2011, 16.00 bis 17.00 Uhr:** Lesecafé mit Franz J. Buchegger: „Aus dem Mundartkastl“ In gemütlicher Kaffeehausatmosphäre liest Franz J. Buchegger ausgewählte Texte seiner Tipps-Kolumnen vor.

Buntes Galerieprogramm zum Jahreswechsel

Die Stadtgalerie im Lebzelterhaus zeigt in der Winterzeit heuer besondere Ausstellungen: ab 5. Dezember wird das **Kunstforum Salzkammergut** mit einer Gemeinschaftsausstellung zu Gast sein (bis 19. Dezember), ab 16. Jänner 2012 zeigt **HR DI Herbert Brunsteiner** eine Werkschau zu seinem 90. Geburtstag (bis 27. Jänner) und ab 6. Februar sind Bilder der jungen Künstlerin **Andrea Penz** zu bewundern (bis 17. Februar).



Sehenswerte Stadtgalerie im Lebzelterhaus

Die Ausstellungen sind jeweils Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 16.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Schwimmstadtmeister 2011

Hart umkämpft waren die Stadtmeistertitel 2011 in Vöcklabruck.

Am Ende setzten sich wie im Vorjahr **Stefanie Krechl** und **Markus Brandstötter** als Stadtmeister durch.

Sportreferent GR Herbert Theil gratuliert den beiden neuen Schwimmstadtmeistern.



VÖCKLABRUCK GRATULIERT

80. LEBENSJAHRES

am	1.4.2011	KATHARINA SCHUSTER
am	2.4.2011	MARIA KINAST
am	10.4.2011	MARGARETHA EDER
am	16.4.2011	UGO MARANO
am	2.5.2011	WILHELM RINGER
am	9.5.2011	MARGARETA KALTENEGER
am	10.5.2011	ANNA HABENSCHUB ROSINA PIXNER
am	14.5.2011	ERNESTINE HOLZER
am	23.5.2011	MARIA SCHIERL
am	31.5.2011	ERNA GRATZL ALI WALICORD
am	1.6.2011	JOHANN KONNERTH
am	5.6.2011	MARIA MAYRHOFER
am	15.6.2011	MARIANNE GRIESMAIER
am	16.6.2011	ALOISIA NINK
am	5.7.2011	ANNA KRAML
am	6.7.2011	JOHANN BRANDSTÄTTER
am	19.7.2011	ELEONORA HOPPICHLER
am	25.7.2011	GERTRUD GONDOR
am	8.8.2011	FRIEDEBALD GÖBESBERGER
am	12.8.2011	MARGARETE ACHLEITNER
am	31.8.2011	JULIANA BRANDSTÖTTER
am	12.9.2011	Dipl.-Ing. WALTER BRUNNER FRIEDRICH ZEINTL
am	14.9.2011	FRANZISKA MACHREICH
am	23.9.2011	CAROLINA BINDER KATHARINA SCHERNDL

85. LEBENSJAHRES

am	1.4.2011	HEINRICH DASSINGER MARIA HAGN IRMA NARHOLZ
am	18.4.2011	VLASTA RIHA
am	25.4.2011	ILSE DIENESCH
am	30.4.2011	MAXIMILIAN GSCHWANDTNER
am	7.5.2011	OSWALD SCHELL HELENE REZANKA
am	1.6.2011	MARIA REISCHENBÖCK THEODORA WEBER MARIA WILD
am	14.6.2011	GERDA HEITZINGER
am	19.6.2011	ELISABETH HÜTTENMEYR
am	24.6.2011	JOHANN MAUL
am	21.7.2011	BRUNO KERSCHBERGER
am	23.7.2011	THERESIA ROHRSTORFER
am	7.8.2011	IDA WIMMER
am	21.8.2011	RUPERT PICHLMANN
am	22.8.2011	NORBERT STÜRMER
am	20.9.2011	HENRIETTE KOHLBERGER
am	28.9.2011	WALBURGA KARLINGER

90. LEBENSJAHRES

am	11.4.2011	KONRAD DIENESCH
am	28.4.2011	ALBINE PRASCHINGER
am	13.5.2011	MARIA PFEFFER
am	26.5.2011	APOLONIA ENSBERGER
am	9.6.2011	FRIEDA KAISER

am	2.7.2011	STEFANA BLOHBERGER
am	14.7.2011	ELISABETH BUTTINGER
am	7.8.2011	FRANZISKA WATZINGER
am	12.8.2011	JOSEF ANDROSCHIN
am	25.9.2011	MARTHA VORST

95. LEBENSJAHRES

am	22.4.2011	ANTON HITTEBERGER
am	26.5.2011	PAULA RODI
am	18.7.2011	WILLIBALD HOPF
am	21.8.2011	OTTO MENGUSER

97. LEBENSJAHRES

am	10.7.2011	HEDWIG FELLINGER
----	-----------	------------------

99. LEBENSJAHRES

am	7.7.2011	GIOVANNA ZACCONI
----	----------	------------------

WIR DURFTEN GRATULIEREN

ZUR DIAMANTENEN HOCHZEIT

am	19.5.2011	IRMENGARD und NORBERT SMOLINSKY
am	14.6.2011	MARIA und JOSEF STAUDINGER
am	1.9.2011	ERIKA und RUPERT DONNINGER
am	2.9.2011	MARTHA und RUPERT PICHLMANN
am	27.9.2011	LYDIA und Ing. RUDOLF AIGNER

ZUR GOLDENEN HOCHZEIT

am	3.4.2011	INGEBORG und Dkfm. Dr. WOLFGANG FREILINGER
am	29.4.2011	ROSA und FRANZ BUCAR MARIANNE und FRIEDRICH ECKER
am	6.5.2011	FRIEDERIKE und FRANZ OBERNDORFER
am	27.5.2011	SIEGLINDE und KURT ALTMANN
am	8.7.2011	HEIDE und PETER PLEIEL
am	15.7.2011	FRIEDERIKE und ALFRED SCHMIDSBERGER

WIR GRATULIEREN ZUR VOLLENDUNG DES ...

VÖCKLABRUCK GRATULIERT

am 22.7.2011
Mag. BIRGITTA und Dipl.-Ing. Dr. JOHANN STUMMER

am 5.8.2011
FRANZISKA und Dipl.-Ing. Dr. HUBERT SCHREINER

am 12.8.2011
FRIEDERIKE und GEORG MOTZ
JOSEPHA und ALOIS SCHIENWALD

am 19.8.2011
MARIA und RUDOLF SCHLAGER

EHESCHLISSUNGEN

am 14.4.2011
MARGARETE WEISSENSTEINER und MICHAEL HARTINGER

am 30.4.2011
RUZICA KNEZEVIC und IVAN BOSNJAK
MARLENESTEINER und Dipl.-Ing. ARMIN DIBLBACHER-FINK
CLAUDIA RUHALTINGER und RUDOLF SCHIERL

am 21.5.2011
KARIN BRAUNSPERGER und HARALD PAUTZENBERGER
DAFINA MURATI und NOID RESHKA
DORIS SCHMEIßER und FRANZ THALLER

am 28.5.2011
KERSTIN HUTTERER und CHRISTIAN BAUERNFEIND
BRIGITTE KÖNIG und GERHARD KRÄTSCHMER

am 4.6.2011
ROMANA HAAS und PETER ORTNER

am 11.6.2011
BIANCA BRANDSTÄTTER und GERALD MATTISCHEK
LARISSA CARDILO DOS REIS und Mag. DAVID WEISMANN

am 17.6.2011
TANJA HUBER und RAINER BODENDORFER

am 27.6.2011
VERONIKA HABERL und Mag. HARALD MAYRHOFER

am 2.7.2011
EVA SCHEICHER und Mag. RENE HOLZER
AMELA HADZIC und HUSREF HUREMOVIC
HERMINE STURM und THOMAS MACHREICH

am 9.7.2011
EVA GRUBER und MAXIMILIAN HAAS

am 16.7.2011
SONJA RAHSTORFER und UWE ROSENAUER

am 6.8.2011
CHRISTINA SCHEIDLEDER und ANDREAS EPET
KESORN SATA und ROMAN HEMETSBERGER

am 2.9.2011
EVA BAUMGARTNER und RUBEN KULCSAR

am 17.9.2011
DENISE NÖSSING und MIRALDO BEGIC
HERTA SCHÖNLEITNER und JOSEF GRASSERBAUER



GEBURTEN

APRIL

am 1.4.2011 ANNA ZAUNMAYR
am 4.4.2011 SARAH KIS
am 7.4.2011 AIDA MUSTAFIC
am 15.4.2011 JULIAN DOMINKOVIC
am 20.4.2011 FRANZISKA LANG
am 28.4.2011 AMAKA ELIN NWACHUKWU



MAI

am 3.5.2011 ELIAS HOCHLEITNER
am 6.5.2011 LEON PETER WIESINGER
am 12.5.2011 VEBIJE AKIFI
am 15.5.2011 MAX XAVER ANDREAS SCHEICHL
am 17.5.2011 EMILIO JOVANOVSKI
am 20.5.2011 EVELYN OSO
am 23.5.2011 SANEL ALIAGIC
am 28.5.2011 TIZIAN AURELIUS SAMSON PRESLMAYR

JUNI

am 1.6.2011 TABEA EMILIA SCHNELLRIEDER
am 3.6.2011 JOHANNA ZIEGLER
am 14.6.2011 ELA SELIMKO
am 15.6.2011 JONAS HOLZMANN

JULI

am 5.7.2011 FELIX PAMMINGER
am 7.7.2011 LUISE JOHANNA KÜHN
am 10.7.2011 NEIRA SKENDERI
am 11.7.2011 SAMUEL ALEXANDER WAGNER
am 14.7.2011 AJDIN UZUNIC
am 22.7.2011 JULIA SIMONE EDITH POPP
am 26.7.2011 CHRISTINA SOPHIA SINNEGGER
am 27.7.2011 MARTIN DILBER
am 29.7.2011 SARAH SOPHIE SILMBROTH

AUGUST

am 9.8.2011 MATTIS FINN KILGUS
am 13.8.2011 ERNEST HOVHANNISYAN

SEPTEMBER

am 2.9.2011 FINN HROUDA
am 3.9.2011 SAMUEL CVTIC
am 7.9.2011 NAJLA DZINIC
am 10.9.2011 ANDREA BOROJEVIC
am 12.9.2011 CHRISTIAN-LAURENZO SCHÜTZ
am 14.9.2011 SOPHIA MEYER
am 17.9.2011 NICO KALTENRINER
am 23.9.2011 FLORIAN RIEDL
am 27.9.2011 HIRANUR CEYLAN

Bahnhofstraße / Bahnhofsiedlung

Die Geschichte des Bahnhofes Vöcklabruck reicht weit in die Zeit der österreichischen Monarchie zurück. Im Jahr 1860 wurde die neu erbaute Bahnstrecke Wien – Salzburg unter der Bezeichnung „Kaiserin – Elisabeth – Westbahn“ in Betrieb genommen.

Das Bahnhofsgebäude aus dieser Zeit behielt bis zu den mehrmaligen Umbauten, die ab 1975 erfolgten, sein ursprüngliches Aussehen (Panorama-Ansicht von Vöcklabruck in Richtung Südwest mit dem Bahnhofsgebäude im Vordergrund um das Jahr 1900).

Zwei Straßenbezeichnungen verdanken dem seinerzeitigen Anschluss Vöcklabrucks an den Schienenverkehr ihre Namen:

Die Bahnhofstraße mit 247 Bewohnern in 108 Haushalten beginnt unmittelbar bei der Dörflbrücke und führt stadtauswärts am Bahnhof vorbei bis zur Einmündung in die Bundesstraße B1.

Die Bahnhofsiedlung – erst Anfang der 1950er-Jahre entstanden – mit dzt. 137 Bewohnern in 65 Haushalten befindet sich südlich des Bahnhofsgebäudes, parallel zur Bahnhofstraße.



Titelfotos: Schülerausstellung und RadfahrerIn des Jahres

Impressum

Rathauskurier der Stadt Vöcklabruck, erscheint vierteljährlich
Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber und Alleineigentümer: Stadtgemeinde Vöcklabruck
Redaktion: Peter Stieb, Mag. Irene Kellermayr und Mag. Elke Groß.
Gestaltung: Thomas Mader

Vertrieb: Stadttamt Vöcklabruck, Klosterstraße 9, 4840 Vöcklabruck
Tel. 07672/760-0, Fax DW 81, Internet: www.voecklabruck.at, E-Mail: stadttamt@voecklabruck.at

Druck: KB-Offset, Römerweg 1, 4844 Regau, Tel. 07672/706-0, office@kb-offset.at

Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Vöcklabruck für kommunale Informationen und Lokalberichte

Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlorfrei gebleichtem Papier